Europas Investitionsbank will zum Projektentwickler werden

Europas Investitionsbank will zum Projektentwickler werden

Die Europäische Investitionsbank (EIB) in Luxemburg will künftig stärker selbst Investitionsprojekte anstoßen, statt nur deren Finanzierung zu unterstützen. Das sagte ihr Präsident Werner Hoyer im Gespräch mit der Zeitschrift manager magazin (Erscheinungstermin: 14. Dezember).
Künftig soll die EIB nach dem Willen Hoyers stärker selbst strategische Projekte identifizieren und vorantreiben, statt nur als Finanzier zu dienen. Orientieren will sich die EIB dabei an den politischen Zielen der EU wie etwa der Bekämpfung des Klimawandels. Für die Förderbank würde das einen Kulturwandel bedeuten.
Die EIB gehört der Europäischen Union. Knapp 70 Milliarden Euro hat die Bank in diesem Jahr verliehen. Das macht sie zur größten Förderbank der Welt. Dank einer Kapitalerhöhung um zehn Milliarden Euro, die die EU kürzlich beschlossen hat, kann sie im kommenden Jahr bis zu 20 Milliarden Euro zusätzlich ausleihen. Ein Teil davon soll in Staaten wie Griechenland oder Spanien fließen, deren Volkswir tschaften besonders unter der Staatsschuldenkrise leiden.
Bisher fördert die EIB europaweit unter anderem Infrastrukturprojekte und Forschungsvorhaben, die Staaten oder private Investoren an sie herantragen. Dank ihres AAA-Ratings kann die EIB sehr günstig Geld an den Kapitalmärkten aufnehmen und weiterreichen.
Der langjährige FDP-Politiker Hoyer, der zuvor Staatsminister im Auswärtigen Amt war, führt die EIB seit einem Jahr.
Autor: Christoph Neßhöver
Telefon: 0151 14659096

manager magazin
Kommunikation
Stefanie Jockers
Telefon: 040 3007-3036
E-Mail: stefanie_jockers@manager-magazin.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=517148" width="1" height="1">

Pressekontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

stefanie_jockers@manager-magazin.de

Firmenkontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

stefanie_jockers@manager-magazin.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage